



### **11. Station: Jesus wird an das Kreuz genagelt**

Das Unfassbare, das Unerklärbare und doch so Welt-Alltägliche geschieht hier, jetzt: Man(n) kreuzigt den Gottessohn.

Wer kreuzigt, hämmert mit Lust Nägel in einen Menschen hinein? Wer sind die Folterer? Wie wird man einer von ihnen? Lange hat mich die Vorstellung, gefoltert, bis zur Ohnmacht geprügelt zu werden, in Angst- Wachträumen verfolgt.

Wer hat noch nie gefoltert, gekreuzigt, gequält, verbrannt? Ein frühkindliches Schand- und Beschämungserlebnis hat mich tief in meiner Seel erschreckt und für mein Leben geprägt. Ein Kindheitsfreund hatte mir den Tipp gegeben, dass, wenn man sich keine Knallkapseln leisten könne, eingesammelte Maikäfer, im Sackerl angezündet, genauso laut krachen würden. Die sich herumschleppenden, nur teilweise versengten Käfer (wohl waren sie in meiner Kindheit Schädlinge) haben in mir eine Schulderschütterung ausgelöst, die lebensprägend wurde.

Die göttliche Kraft der Vergebung spricht aus Jesus noch vom Kreuz herab.